

Angst

Zwietracht! Unrecht! Armut! Krankheit! Hunger! Krieg!

All diesen schlimmen Dingen liegt nur eine Ursache zugrunde.

Die mächtigste Waffe des Feindes gegen die Menschlichkeit, die Rechtschaffenheit, die Toleranz, die Gutmütigkeit, die Aufrichtigkeit und der Liebe:

Es ist die Angst.

Sie lähmt den Verstand, fördert Spaltung, erzeugt Neid, gebiert Hass und Gewalt.

Sie macht uns sogar zu Handlangern.

Wir sehen uns einem Gegner gegenüber, den die Zielstrebigkeit, Rücksichtslosigkeit und Geringschätzung scheinbar unübertroffen und unbesiegbar macht.

Wie bekämpfe ich die Furcht?

Gar nicht.

Die Angst ist niederträchtiger, hinterlistiger, gewaltvoller und grausamer als jede andere Waffe.

Der einzige Weg ihrer Herr zu werden ist, ihr die Energie, die Nahrung zu nehmen.

Erinnere dich an die Tugenden, die dir deine Eltern mitgegeben haben:

Sei liebevoll.

Sei höflich, hilfsbereit, gerecht und achte jedes Lebewesen.

Sage „Nein“!

Keine Magie auf dieser Welt ist so mächtig wie dieses Wort.

Nein.

Die Welt taumelt auf den Abgrund zu.

Erneut.

Aber,

es gibt den Einen, der das alles aufhalten kann.

DU!

© **Dan Presot**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)